

Pressemitteilung

7. Mai 1999

**Berliner Freiverkehr (Aktien) AG wird künftig als
Berliner Effektengesellschaft AG firmieren**

Die Berliner Freiverkehr (Aktien) AG hat mit heutigem Datum ihre Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung am 15. Juni veröffentlicht.

Zentraler Punkt auf der Hauptversammlung ist eine Namensänderung in **Berliner Effektengesellschaft AG**. Damit soll der umfassenden Umstrukturierung der Gesellschaft als Finanzholding mit verschiedenen Konzerngesellschaften und strategischen Beteiligungen Rechnung getragen werden, die eine in Deutschland bislang einmalige Bündelung verschiedener Dienstleistungen zwischen Emittent und Kapitalmarkt unter einem Dach darstellt. Die alte Firmierung wird von der inzwischen als 100%ige Tochter ausgegliederten Maklergesellschaft weitergeführt.

Um der wachsenden Bedeutung der künftigen Berliner Effektengesellschaft AG gerecht zu werden, die eine starke Einbindung des Aufsichtsrates erfordert, soll gleichzeitig der Aufsichtsrat von bisher 3 auf nunmehr 6 Mitglieder erweitert werden. Dem Vorstand ist es gelungen, drei kompetente Persönlichkeiten für eine Kandidatur auf der Hauptversammlung zu gewinnen.

Es sind dies die Unternehmer **Carl -Thomas Epping**, Hamburg, **Detlef Prinz**, Berlin und der Wirtschaftsminister a. D. und MdB **Dr. Günter Rexrodt**, Berlin.

Auf der umfangreichen Tagesordnung stehen weiterhin u. a. die Umstellung auf € sowie eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln (Gratisaktien im Verhältnis 1:10), die Beschlußfassung über die Ermächtigung zur Ausgabe von Optionsrechten an Führungskräfte und Mitarbeiter im Konzern sowie die Beschlußfassung über die Ermächtigung zur Ausgabe von Aktienoptionsscheinen für die Aktionäre.

Hinsichtlich der Verwendung des Bilanzgewinns ist die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von DM 18,00 je Stückaktie vorgeschlagen.

Gleichzeitig mit der Einladung zur Hauptversammlung ist auch der **Geschäftsbericht 1998** im Internet verfügbar. Danach ergibt sich ein DFVA/SG Ergebnis im Konzern nach Steuern von 38,897 Millionen DM (+268%) bzw. von DM 29,74 je Aktie (+237%).